

Facts and figures.

Zwischenbericht per 30. Juni 2021

- 2 Kennzahlen per 30. Juni 2021
- 4 Ermutigendes Wachstum im ersten Halbjahr 2021
- 7 Konsolidierter Halbjahresabschluss
- 11 Anmerkungen zum konsolidierten Halbjahresabschluss
- 16 Weitere Informationen



Schindler

Kennzahlen per 30. Juni 2021

1. Semester: Januar bis Juni

In Mio. CHF	2021	2020	Δ %	Δ % Lokalwährungen
Auftragseingang	6 043	5 355	12,8	14,1
Umsatz	5 475	4 959	10,4	11,6
Betriebsergebnis (EBIT)	607	421	44,2	45,1
in %	11,1	8,5		
Betriebsergebnis (EBIT), bereinigt	638¹	507 ²	25,8	26,6
in %	11,7	10,2		
Finanz- und Beteiligungsergebnis	-24	-11		
Gewinn vor Steuern	583	410	42,2	
Ertragssteuern	128	97		
Gewinn	455	313	45,4	
Gewinn pro Aktie und Partizipationsschein in CHF	4.00	2.73	46,5	
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	721	636	13,4	
Investitionen in Sachanlagen	57	66	-13,6	
	30.6.2021	31.12.2020		
Auftragsbestand	9 623	8 687	10,8	6,3
Anzahl Mitarbeitende	67 234	66 674	0,8	

¹ Bereinigt um Aufwendungen für Top Speed 23 (CHF 4 Mio.), Restrukturierungskosten (CHF 15 Mio.) und Aufwendungen BuildingMinds (CHF 12 Mio.)

² Bereinigt um Restrukturierungskosten (CHF 77 Mio.) und Aufwendungen BuildingMinds (CHF 9 Mio.)

2. Quartal: April bis Juni

In Mio. CHF	2021	2020	Δ %	Δ % Lokalwährungen
Auftragseingang	3 106	2 635	17,9	17,7
Umsatz	2 873	2 512	14,4	14,3
Betriebsergebnis (EBIT)	319	255	25,1	23,5
in %	11,1	10,2		
Betriebsergebnis (EBIT), bereinigt	337¹	286 ²	17,8	16,4
in %	11,7	11,4		
Finanz- und Beteiligungsergebnis	-11	-9		
Gewinn vor Steuern	308	246	25,2	
Ertragssteuern	66	58		
Gewinn	242	188	28,7	
Gewinn pro Aktie und Partizipationsschein in CHF	2.12	1.65	28,5	
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	264	313	-15,7	
Investitionen in Sachanlagen	27	35	-22,9	
	30.6.2021	30.6.2020		
Auftragsbestand	9 623	8 936	7,7	5,9
Anzahl Mitarbeitende	67 234	65 627	2,4	

¹ Bereinigt um Aufwendungen für Top Speed 23 (CHF 4 Mio.), Restrukturierungskosten (CHF 7 Mio.) und Aufwendungen BuildingMinds (CHF 7 Mio.)

² Bereinigt um Restrukturierungskosten (CHF 26 Mio.) und Aufwendungen BuildingMinds (CHF 5 Mio.)

Ermutigendes Wachstum im ersten Halbjahr 2021

Im Vergleich zu einer schwachen Vorjahresperiode stieg der Auftragseingang im ersten Halbjahr 2021 um 12,8% auf CHF 6 043 Mio. und der Umsatz um 10,4% auf CHF 5 475 Mio. Das Betriebsergebnis betrug CHF 607 Mio., was einer EBIT-Marge von 11,1% (EBIT bereinigt 11,7%) entspricht. Mit diesen Ergebnissen erreichten Umsatz und Betriebsergebnis ungefähr das Niveau vor der Pandemie, während der Auftragseingang leicht unter dem Niveau von 2019 blieb. Der Konzerngewinn belief sich auf CHF 455 Mio. und der Geldfluss aus Geschäftstätigkeit verbesserte sich auf CHF 721 Mio. Das Top-Speed-23-Programm ist angelaufen, wobei die erwarteten Kosten erst in der zweiten Jahreshälfte und darüber hinaus anfallen werden.

«Die positive Entwicklung im ersten Halbjahr 2021 ist ermutigend. Dennoch bleiben wir in unserer Beurteilung der Zukunftsaussichten aufgrund des starken Schweizer Frankens, von steigender Rohstoffkosten und Verzögerungen auf Baustellen weltweit zurückhaltend», sagte Thomas Oetterli, Schindlers CEO. «Das Top-Speed-23-Programm ist nun angelaufen. Wir beschleunigen unsere digitale Transformation und treiben die Produktinnovation voran, um unsere Marktposition weiter zu stärken und längerfristig Lücken in der Profitabilität zu schliessen.»

Auftragseingang und Auftragsbestand

Der Auftragseingang stieg im ersten Halbjahr 2021 um 12,8% auf CHF 6 043 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 5 355 Mio.), was einer Erhöhung um 14,1% in Lokalwährungen entspricht, leicht unter dem Niveau von 2019. Alle Regionen und Produktlinien trugen zu diesem Wachstum bei. Das Neuinstallationsgeschäft blieb robust. Die positiven Trends, die sich gegen Ende des ersten Quartals bei Modernisierungen und Reparaturen abzeichneten, setzten sich fort. Das Servicegeschäft zeigte solides Wachstum. Die Region Asien-Pazifik erzielte die höchste Wachstumsrate, gefolgt von den Regionen Amerika und EMEA.

Im zweiten Quartal 2021 erreichte der Auftragseingang CHF 3 106 Mio. (zweites Quartal 2020: CHF 2 635 Mio.), was einem Anstieg von 17,9% bzw. 17,7% in Lokalwährungen entspricht.

Zum 30. Juni 2021 erhöhte sich der Auftragsbestand um 7,7% auf CHF 9 623 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 8 936 Mio.). In Lokalwährungen stieg der Auftragsbestand um 5,9%.

Umsatz

Im ersten Halbjahr 2021 betrug der Umsatz CHF 5 475 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 4 959 Mio.), was einer Steigerung von 10,4% (11,6% in Lokalwährungen) entspricht. Der Umsatz lag über dem Niveau von vor der Pandemie, bereinigt um die sich verschärfenden negativen Fremdwährungseinflüsse der letzten zwei Jahre. Schindler verzeichnete in allen Regionen Umsatzwachstum. Asien-Pazifik erzielte die höchste Wachstumsrate, gestützt durch das Neuinstallationsgeschäft in China, gefolgt von den Regionen EMEA und Amerika.

Im zweiten Quartal 2021 wuchs der Umsatz um 14,4% auf CHF 2 873 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 2 512 Mio.), was einem Anstieg von 14,3% in Lokalwährungen entspricht.

Betriebsergebnis (EBIT)

Im ersten Halbjahr 2021 erhöhte sich das Betriebsergebnis um 44,2% auf CHF 607 Mio. Der Vorjahreswert von CHF 421 Mio. war durch ausserordentliche Einflüsse stark beeinflusst. In Lokalwährungen stieg das Betriebsergebnis um 45,1%. Die EBIT-Marge erreichte 11,1% (Vorjahresperiode: 8,5%) und entsprach damit weitgehend dem Niveau vor der Pandemie. Die Restrukturierungskosten betragen CHF 15 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 77 Mio.) und die Aufwendungen für das Top-Speed-23-Programm beliefen sich auf CHF 4 Mio.

Das bereinigte Betriebsergebnis erreichte CHF 638 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 507 Mio.), unterstützt durch Umsatzwachstum, Kostenoptimierungen und die Einführung der modularen Produkte. Die bereinigte EBIT-Marge betrug 11,7% (Vorjahresperiode: 10,2%).

Im zweiten Quartal 2021 belief sich das Betriebsergebnis auf CHF 319 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 255 Mio.). Die EBIT-Marge betrug 11,1% (Vorjahresperiode: 10,2%). Die bereinigte EBIT-Marge erreichte 11,7% (Vorjahresperiode: 11,4%).

Konzerngewinn und Geldfluss aus Geschäftstätigkeit

Der Konzerngewinn erreichte im ersten Halbjahr 2021 CHF 455 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 313 Mio.). Der Geldfluss aus Geschäftstätigkeit erhöhte sich auf CHF 721 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 636 Mio.), auch dank des verbesserten Nettoumlaufvermögens.

Environment, Social and Governance (ESG)

Mit der Veröffentlichung des Corporate-Responsibility-Berichts 2020 im vergangenen Monat gab Schindler bekannt, sich zu wissenschaftsbasierten Zielen (SBT) zu verpflichten.

Der Konzern gab ausserdem neue Nachhaltigkeitsziele bekannt, darunter die vollständige Umstellung auf Strom aus erneuerbaren Energien bis 2025 und das Ziel, ab 2023 an allen Standorten weltweit keine Abfälle mehr auf Deponien zu entsorgen.

Im Jahr 2020 ist Schindler offiziell dem Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) beigetreten, der weltweit grössten Nachhaltigkeitsinitiative für Unternehmen. «Mit unserer Teilnahme am UNGC bekräftigen wir unsere Verpflichtung, unsere Tätigkeiten und Strategien an den zehn allgemein anerkannten Prinzipien des UNGC in den Bereichen Menschenrechte, Arbeit, Umwelt und Korruptionsbekämpfung auszurichten und gemeinsam zu einer nachhaltigeren Welt beizutragen», erklärte Thomas Oetterli.

Ausblick für 2021

Für das Top-Speed-23-Programm werden Kosten zwischen CHF 40 Mio. und CHF 60 Mio. anfallen. Zudem werden negative Auswirkungen aufgrund steigender Rohmaterialkosten sowie Verzögerungen auf Baustellen erwartet. Sofern keine unvorhergesehenen Ereignisse eintreten, erwartet Schindler ein Umsatzwachstum zwischen 4% und 7% in Lokalwährungen. Der Konzerngewinn für das Gesamtjahr 2021 wird voraussichtlich zwischen CHF 840 Mio. und CHF 900 Mio. liegen.

Konsolidierter Halbjahresabschluss

Konzernerfolgsrechnung

In Mio. CHF	2021		2020	
	1.1.–30.6.	%	1.1.–30.6.	%
Umsatz	5 475	100,0	4 959	100,0
Materialaufwand	1 547	28,3	1 302	26,3
Personalaufwand	2 069	37,8	2 033	41,0
Übriger Betriebsaufwand	1 086	19,8	1 037	20,9
Abschreibungen und Wertminderungen	166	3,0	166	3,3
Total Betriebsaufwand	4 868	88,9	4 538	91,5
Betriebsergebnis	607	11,1	421	8,5
Finanzertrag	13	0,2	20	0,4
Finanzaufwand	39	0,7	32	0,6
Ergebnis von assoziierten Gesellschaften	2	0,0	1	0,0
Gewinn vor Steuern	583	10,6	410	8,3
Ertragssteuern	128	2,3	97	2,0
Gewinn	455	8,3	313	6,3
Gewinn zuzurechnen				
den Anteilseignern der Schindler Holding AG	430		293	
den nicht beherrschenden Anteilen	25		20	
Gewinn pro Aktie in CHF				
Unverwässert	4,00		2,73	
Verwässert	3,99		2,72	

Konzerngesamtergebnisrechnung

In Mio. CHF	2021	2020
	1.1.–30.6.	1.1.–30.6.
Gewinn	455	313
Übriges Gesamtergebnis – zukünftig in die Erfolgsrechnung umgliederbar		
Umrechnungsdifferenzen	92	-123
Cashflow-Absicherungen	-	8
Ertragssteuern	-	-2
Total – zukünftig in die Erfolgsrechnung umgliederbar	92	-117
Übriges Gesamtergebnis – zukünftig nicht in die Erfolgsrechnung umgliederbar		
Eigenkapitalinstrumente im übrigen Gesamtergebnis zum Fair Value	71	-12
Neubewertung Personalvorsorge	143	-58
Ertragssteuern	-29	15
Total – zukünftig nicht in die Erfolgsrechnung umgliederbar	185	-55
Total übriges Gesamtergebnis	277	-172
Gesamtergebnis	732	141
Gesamtergebnis zuzurechnen		
den Anteilseignern der Schindler Holding AG	702	125
den nicht beherrschenden Anteilen	30	16

Konzernbilanz

In Mio. CHF	30.6.2021	%	31.12.2020	%
Umlaufvermögen				
Flüssige Mittel	2 425	20,8	2 483	22,8
Kurzfristige Finanzanlagen	1 088	9,3	908	8,4
Forderungen	2 106	18,1	2 065	19,0
Steuerforderungen	83	0,7	89	0,8
Aktive Vertragsposten	961	8,3	742	6,8
Vorräte	1 090	9,4	996	9,2
Aktive Rechnungsabgrenzungen	138	1,2	88	0,8
Zum Verkauf gehaltene Vermögenswerte	4	–	4	–
Total Umlaufvermögen	7 895	67,8	7 375	67,8
Anlagevermögen				
Sachanlagen	1 057	9,1	1 037	9,5
Nutzungsrechte	468	4,0	435	4,0
Immaterielle Werte	1 414	12,2	1 278	11,8
Assoziierte Gesellschaften	32	0,3	33	0,3
Langfristige Finanzanlagen	474	4,1	420	3,9
Latente Steuerforderungen	296	2,5	299	2,7
Total Anlagevermögen	3 741	32,2	3 502	32,2
Total Aktiven	11 636	100,0	10 877	100,0
Fremdkapital				
Kurzfristiges Fremdkapital				
Verbindlichkeiten	1 134	9,7	1 092	10,0
Finanzschulden	99	0,9	86	0,8
Leasingverbindlichkeiten	115	1,0	110	1,0
Steuerverbindlichkeiten	145	1,2	174	1,6
Passive Vertragsposten	2 882	24,8	2 412	22,2
Passive Rechnungsabgrenzungen	1 302	11,2	1 269	11,7
Rückstellungen	215	1,8	222	2,0
Total kurzfristiges Fremdkapital	5 892	50,6	5 365	49,3
Langfristiges Fremdkapital				
Finanzschulden	445	3,9	446	4,1
Leasingverbindlichkeiten	325	2,8	297	2,7
Rückstellungen	293	2,5	267	2,5
Latente Steuerverbindlichkeiten	154	1,3	130	1,2
Personalvorsorge	234	2,0	366	3,4
Total langfristiges Fremdkapital	1 451	12,5	1 506	13,9
Total Fremdkapital	7 343	63,1	6 871	63,2
Eigenkapital				
Anteilseigner der Schindler Holding AG	4 175	35,9	3 890	35,8
Nicht beherrschende Anteile	118	1,0	116	1,0
Total Eigenkapital	4 293	36,9	4 006	36,8
Total Passiven	11 636	100,0	10 877	100,0

Konzerneigenkapitalnachweis

In Mio. CHF	Aktien- und Partizipations- kapital	Agio	Eigene Aktien	Umrechnungs- differenzen	Übrige Reserven	Gewinn- reserven	Total	Nicht beherrschende Anteile	Total Konzern
1. Januar 2021	11	311	-54	-1 045	-	4 667	3 890	116	4 006
Gewinn						430	430	25	455
Übriges Gesamtergebnis				87	-	185	272	5	277
Gesamtergebnis				87	-	615	702	30	732
Dividenden						-430	-430	-28	-458
Veränderung eigene Aktien			24			-20	4	-	4
Anteilsbasierte Vergütung						9	9	-	9
30. Juni 2021	11	311	-30	-958	-	4 841	4 175	118	4 293
1. Januar 2020	11	311	-70	-894	-4	4 422	3 776	107	3 883
Gewinn						293	293	20	313
Übriges Gesamtergebnis				-119	6	-55	-168	-4	-172
Gesamtergebnis				-119	6	238	125	16	141
Dividenden						-430	-430	-7	-437
Veränderung eigene Aktien			14			-26	-12	-	-12
Anteilsbasierte Vergütung						21	21	-	21
Veränderung nicht beherrschende Anteile						1	1	-	1
30. Juni 2020	11	311	-56	-1 013	2	4 226	3 481	116	3 597

Konzerngeldflussrechnung

In Mio. CHF	2021 1.1.–30.6.	2020 1.1.–30.6.
Betriebsergebnis	607	421
Abschreibungen und Wertminderungen	166	166
Übrige nicht liquiditätswirksame Positionen	92	175
Übrige liquiditätswirksame Positionen	-76	-69
Erhaltene Dividenden	7	5
Erhaltene Zinsen	8	9
Bezahlte Zinsen	-9	-10
Übriges Finanzergebnis	-15	-14
Bezahlte Ertragssteuern netto	-153	-90
Veränderung Nettoumlaufvermögen	94	43
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	721	636
Zugänge		
Sachanlagen	-57	-66
Immaterielle Werte	-4	-6
Kurzfristige und langfristige Finanzanlagen	-648	-394
Abgänge		
Sachanlagen	3	1
Assoziierte Gesellschaften	1	-
Kurzfristige und langfristige Finanzanlagen	492	345
Unternehmenszusammenschlüsse	-106	-99
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-319	-219
Aufnahme kurzfristige und langfristige Finanzschulden	9	32
Rückzahlung kurzfristige und langfristige Finanzschulden	-8	-112
Leasingzahlungen	-66	-65
Käufe eigene Aktien	-	-14
Abgänge eigene Aktien	4	2
Bezahlte Dividenden an Anteilseigner der Schindler Holding AG	-430	-430
Bezahlte Dividenden auf nicht beherrschende Anteile	-21	-7
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-512	-594
Umrechnungsdifferenzen	52	-30
Veränderung flüssige Mittel	-58	-207
Flüssige Mittel per 1. Januar	2 483	2 370
Flüssige Mittel per 30. Juni	2 425	2 163

Anmerkungen zum konsolidierten Halbjahresabschluss

Der konsolidierte Halbjahresabschluss per 30. Juni 2021 des Schindler-Konzerns (nachfolgend bezeichnet als «Schindler» oder «der Konzern») umfasst die Zahlen der Schindler Holding AG und ihrer Tochtergesellschaften. Schindler ist einer der führenden Anbieter von Aufzügen, Fahrtreppen und Fahrsteigen und bietet Mobilitätslösungen über den gesamten Lebenszyklus einer Anlage an – von der Planung und Installation über den Unterhalt bis zur Modernisierung. Schindler ist in mehr als 100 Ländern rund um den Globus tätig. Die Namenaktien und Partizipationsscheine der Schindler Holding AG werden an der SIX Swiss Exchange gehandelt.

Der konsolidierte Halbjahresabschluss wurde am 22. Juli 2021 vom Verwaltungsrat der Schindler Holding AG genehmigt und zur Veröffentlichung freigegeben. Der konsolidierte Halbjahresabschluss ist nicht geprüft.

1 Allgemeine Informationen

1.1 Grundlagen der Erstellung

Der konsolidierte Halbjahresabschluss per 30. Juni 2021 basiert auf den vom IASB veröffentlichten International Financial Reporting Standards (IFRS) und wird in Übereinstimmung mit IAS 34 – Interim Financial Reporting in verkürzter Form erstellt. Es wurden die gleichen Rechnungslegungsgrundsätze angewandt wie für die Konzernrechnung per 31. Dezember 2020. Daher ist dieser konsolidierte Halbjahresabschluss in Verbindung mit der Konzernrechnung per 31. Dezember 2020 zu lesen.

Änderungen der IFRS, welche per 1. Januar 2021 erstmals angewandt wurden, hatten keinen wesentlichen Einfluss auf den konsolidierten Halbjahresabschluss. Der Konzern hat keine veröffentlichten Standards, Interpretationen oder Änderungen vor deren Inkrafttreten vorzeitig angewandt.

Der konsolidierte Halbjahresabschluss beinhaltet Schätzungen und Annahmen, welche die ausgewiesenen Zahlen im vorliegenden Bericht beeinflussen. Hierzu erforderliche Analysen und Beurteilungen werden laufend überprüft und gegebenenfalls angepasst. Dennoch können die tatsächlichen Ergebnisse von diesen Schätzungen und Annahmen abweichen. Alle wesentlichen Schätzungen und Annahmen bleiben im Vergleich zur Konzernrechnung per 31. Dezember 2020 unverändert.

1.2 Konsolidierungskreis

Der konsolidierte Halbjahresabschluss basiert auf den Halbjahresabschlüssen der einzelnen Konzerngesellschaften, welche von der Schindler Holding AG direkt oder indirekt beherrscht werden.

Im ersten Halbjahr 2021 und 2020 hat der Konzern Geschäftsaktivitäten oder Anteile von verschiedenen kleineren Unternehmen erworben, die im Verkauf, in der Montage, in der Modernisierung und im Unterhalt von Aufzügen und Fahrtreppen tätig sind. Einzel betrachtet sind diese Unternehmenszusammenschlüsse nicht wesentlich.

Die Unternehmenszusammenschlüsse welche im ersten Halbjahr 2021 vollzogen wurden, erfolgten hauptsächlich im Juni. Ihre Auswirkungen auf die Umsatzerlöse und das Betriebsergebnis des Konzerns waren nicht wesentlich und werden auch für das Gesamtjahr 2021 nicht wesentlich sein.

1.3 Fremdwährungen

Für die wichtigsten Fremdwährungen wurden folgende Umrechnungskurse verwendet:

			2021		2020	
			Schlusskurs per 30. Juni	Durchschnittskurs 30. Juni	Schlusskurs per 31. Dezember	Durchschnittskurs 30. Juni
Eurozone	EUR	1	1.10	1.09	1.08	1.07
USA	USD	1	0.92	0.91	0.88	0.96
Brasilien	BRL	100	18.63	16.98	16.95	20.04
China	CNY	100	14.31	14.03	13.46	13.71
Indien	INR	100	1.24	1.24	1.20	1.31

2 Umsatz

Die Umsatzerfassung des Konzerns für Neuinstallationen und Modernisierungen sowie für Unterhaltsleistungen erfolgt über einen Zeitraum. Umsätze für Reparaturen werden zu einem Zeitpunkt erfasst.

Neuinstallationen und Modernisierungen
Neuinstallationen erbringen mit Aufzügen, Fahrtreppen und Fahrsteigen Mobilitätslösungen für alle Bedürfnisse und Gegebenheiten. Demgegenüber bieten Modernisierungen Leistungen für bestehende Anlagen. Bei beiden geht die Kontrolle mit dem Montagebeginn kontinuierlich auf den Kunden über, da die Leistung des Konzerns einen Vermögenswert des Kunden verbessert.

Die Umsatzerfassung erfolgt über den Zeitraum der Leistungserfüllung unter Anwendung des Cost-to-Cost-Verfahrens, bei welchem die bisher angefallenen Kosten den erwarteten Gesamtkosten gegenübergestellt werden. Drohende Verluste werden als Rückstellungen für belastende Kunden-

verträge erfasst. Eine Leistungsverpflichtung repräsentiert die Montage von Aufzügen, Fahrtreppen und Fahrsteigen.

Unterhalt
Unterhaltsleistungen werden für die gesamte Palette von bestehenden Anlagen angeboten. Dabei wird die Kontrolle gleichmässig über die Vertragslaufzeit auf den Kunden übertragen. Der Umsatz aus Unterhaltsleistungen wird über den Zeitraum erfasst, in welchem die Leistungen gemäss den vertraglichen Bedingungen erbracht werden.

Reparaturen
Reparaturen umfassen ein breites Angebot an Dienstleistungen von Reparaturen an bestehenden Anlagen. Bei Reparaturen geht der Nutzen – und damit die Kontrolle – auf den Kunden über, sobald die Reparatur abgeschlossen ist. Der Umsatz für Reparaturen wird zu dem Zeitpunkt erfasst, an dem der Kunde die Reparaturleistungen akzeptiert.

Der Konzern erfasste seinen Umsatz aus Kundenverträgen in den Regionen, in denen er tätig ist, wie folgt:

In Mio. CHF	Januar bis Juni 2021				Januar bis Juni 2020			
	Erfassung über einen Zeitraum	Erfassung zu einem Zeitpunkt	Nebenerlöse	Total	Erfassung über einen Zeitraum	Erfassung zu einem Zeitpunkt	Nebenerlöse	Total
EMEA	1 966	479	13	2 458	1 779	456	10	2 245
Amerika	1 212	226	–	1 438	1 193	244	–	1 437
Asien-Pazifik	1 467	110	2	1 579	1 175	99	3	1 277
Total Umsatz	4 645	815	15	5 475	4 147	799	13	4 959

3 Segmentberichterstattung

Dem Aufsichts- und Strategieausschuss als Hauptentscheidungsträger werden interne Finanzberichte zur Verfügung gestellt. Diese Berichte bilden die Basis für die Leistungsbeurteilung des Segments.

Für die internen Finanzberichte und den konsolidierten Halbjahresabschluss werden dieselben Rechnungslegungsgrundsätze angewandt.

Das Segment Aufzüge & Fahrtreppen wird als globale Einheit geführt und umfasst ein integriertes Geschäft, welches die Produktion und die Montage von Neuinstallationen sowie die Modernisierung, den Unterhalt und die Reparatur von bestehenden Anlagen beinhaltet.

Finanzen umfassen im Wesentlichen die Aufwendungen der Schindler Holding AG und von BuildingMinds sowie die zentral verwalteten Finanzanlagen und die zur Konzernfinanzierung eingegangenen Finanzverbindlichkeiten.

In Mio. CHF	Januar bis Juni 2021			Januar bis Juni 2020		
	Aufzüge & Fahrtreppen	Finanzen	Konzern	Aufzüge & Fahrtreppen	Finanzen	Konzern
Umsatz	5 475	–	5 475	4 959	–	4 959
Betriebsergebnis	631	–24	607	446	–25	421
Abschreibungen und Wertminderungen	166	–	166	166	–	166
Zugänge Sachanlagen und immaterielle Werte	61	–	61	72	–	72
Ergebnis von assoziierten Gesellschaften	2	–	2	1	–	1
			30.6.2021			31.12.2020
In Mio. CHF	Aufzüge & Fahrtreppen	Finanzen	Konzern	Aufzüge & Fahrtreppen	Finanzen	Konzern
Aktiven	8 810	2 826	11 636	8 186	2 691	10 877
davon assoziierte Gesellschaften	32	–	32	33	–	33
Fremdkapital	6 858	485	7 343	6 389	482	6 871

4 Wesentliche Ereignisse und Transaktionen

4.1 Dividenden

Am 23. März 2021 hat die Generalversammlung der Schindler Holding AG die Ausschüttung einer ordentlichen Dividende von CHF 4.00 je Namenaktie und Partizipationsschein beschlossen (Vorjahr: ordentliche Dividende von CHF 4.00). Darauf folgend wurden am 29. März 2021 CHF 430 Mio. als Dividenden ausbezahlt.

4.2 Finanzschulden

Im ersten Halbjahr 2020 erreichte die zweijährige Anleihenstranche 2018–2020, mit einem Coupon von 0,00% und einem Wert von CHF 100 Mio., das Ende ihrer Laufzeit und wurde zurückbezahlt.

Per 30. Juni 2021 beträgt der Buchwert der verbleibenden fünfjährigen Anleihenstranche 2018–2023, mit einem Coupon von 0,25%, CHF 400 Mio. Der nach der Stufe 1 ermittelte Fair Value beträgt CHF 405 Mio. (31. Dezember 2020: Buchwert CHF 400 Mio. und Fair Value CHF 405 Mio.). Die Anleihe wird an der SIX Swiss Exchange gehandelt.

4.3 Restrukturisierungskosten

Im Zusammenhang mit dem globalen Programm zur Kostenoptimierung sowie der Fabrikschliessung in Spanien hat der Konzern im ersten Halbjahr 2020 Restrukturisierungskosten im Umfang von CHF 77 Mio. erfasst.

5 Fair Values von Finanzinstrumenten

Finanzinstrumente, welche zum Fair Value bewertet werden, sind einer der folgenden drei Hierarchiestufen zugeteilt. Die Zuteilung erfolgt anhand der Inputfaktoren, welche für deren Bewertung zur Anwendung kommen.

Stufe 1: Fair Values werden mittels notierter Preise auf aktiven Märkten bestimmt. Auf aktiven Märkten gehandelte Eigenkapitalinstrumente und Anleihen werden mittels Inputfaktoren der Stufe 1 bewertet.

Stufe 2: Fair Values werden mittels notierter Preise auf nicht aktiven Märkten oder nach der Discounted-Cashflow-Methode, welche auf beobachtbaren Marktdaten basiert, bestimmt. Derivate werden mittels Inputfaktoren der Stufe 2 bewertet.

Stufe 3: Fair Values werden mittels externer Bewertungsgutachten oder nach der Discounted-Cashflow-Methode, welche auf nicht beobachtbaren Marktdaten basiert, bestimmt. Die Bewertung von Private-Equity-Anlagen erfolgt mittels Inputfaktoren der Stufe 3.

Mit Ausnahme der durch den Konzern ausgegebenen Anleihe stellen die Buchwerte von allen anderen zu fortgeführten Anschaffungskosten bewerteten Finanzinstrumenten eine angemessene Annäherung an ihre Fair Values dar. Weitere Informationen zum Fair Value der ausgegebenen Anleihe sind der Anmerkung 4.2 zu entnehmen.

Die Fair Values sowie die dazugehörige Hierarchiestufe der zum Fair Value bewerteten Finanzinstrumente sind wie folgt:

In Mio. CHF	30.6.2021		31.12.2020	
	Fair Value	Stufe	Fair Value	Stufe
Finanzaktiven				
Kurzfristige Finanzanlagen	57	1	75	1
Derivate	15	2	17	2
Langfristige Finanzanlagen	50	1	50	1
Finanzinstrumente erfolgswirksam zum Fair Value (FVPL)	122		142	
Langfristige Finanzanlagen	5	1	5	1
Schuldinstrumente zum FVOCI umgliederbar	5		5	
Langfristige Finanzanlagen	276	1	203	1
Langfristige Finanzanlagen	6	3	8	3
Eigenkapitalinstrumente zum FVOCI nicht umgliederbar	282		211	
Finanzverbindlichkeiten				
Derivate	13	2	18	2
Finanzinstrumente erfolgswirksam zum Fair Value (FVPL)	13		18	

Derivate werden innerhalb der Positionen aktive und passive Rechnungsabgrenzungen ausgewiesen.

Sowohl im ersten Halbjahr 2021 als auch in der entsprechenden Vorjahresperiode ist kein Übertrag zwischen den Hierarchiestufen erfolgt.

Langfristige Finanzanlagen mit einem Fair Value der Stufe 3 haben sich wie folgt verändert:

In Mio. CHF	2021	2020
1. Januar	8	8
Im übrigen Gesamtergebnis erfasste Wertänderungen	-2	-
30. Juni	6	8

6 Eventualverbindlichkeiten

Die Eventualverbindlichkeiten sind im Anhang der Konzernrechnung 2020 beschrieben. Der Kapitalbetrag der gesamtschuldnerisch – also gegen alle beklagten Aufzugsfirmen zusammen – geltend gemachten Forderungen beläuft sich in den wettbewerbsrechtlichen Verfahren, in denen auch Konzerngesellschaften beklagt sind, per 30. Juni 2021 auf insgesamt EUR 127 Mio. Aus Sicht der betroffenen Konzerngesellschaften sind die Klagen unbegründet.

Weitere Informationen

Non-GAAP-Messgrößen

Die Kennzahlen beinhalten gewisse Non-GAAP-Messgrößen, welche nicht gemäss den International Financial Reporting Standards (IFRS) definiert sind. Die Definitionen der vom Konzern verwendeten Non-GAAP-Messgrößen sind unter [www.schindler.com – Investors – Results \(www.schindler.com/com/internet/en/investor-relations/reports/definition-on-non-gAAP-items.html\)](http://www.schindler.com – Investors – Results (www.schindler.com/com/internet/en/investor-relations/reports/definition-on-non-gAAP-items.html) verfügbar.

Finanzkalender

Publikation Kennzahlen per 30. September	21. Oktober 2021
Bilanzpressekonferenz	Februar 2022
Ordentliche Generalversammlung Schindler Holding AG	22. März 2022

Der Zwischenbericht 2021 des Konzerns erscheint in deutscher und englischer Sprache. Verbindlich ist die deutsche Fassung.

Unter www.schindler.com sind neben allgemeinen Informationen zum Konzern die Geschäftsberichte, die Pressemitteilungen sowie der aktuelle Aktienkurs verfügbar.

Interessierte Personen können über folgende Ansprechpartner auch direkt mit dem Konzern in Verbindung treten:

Corporate Communications

Nicole Wesch
Head Global Communications
Schindler Management AG
6030 Ebikon
Schweiz
Telefon +41 41 445 50 90
nicole.wesch@schindler.com

Investor Relations

Marco Knuchel
Head Investor Relations
Schindler Management AG
6030 Ebikon
Schweiz
Telefon +41 41 445 30 61
marco.knuchel@schindler.com